

Klänge aus frischen Kinderstimmen hinweggenommen und das Stillsitzen von Nichter wandelte sich schließlich in Reflar um. Die Oberklasse der II. Abteilung der Schule zu Reudnitz...

Keipzig, 9. Juni. Von Interesse, namentlich für die Lesertinnen unseres Blattes ist jedenfalls eine vorliegende Collection brillanter Stickereivorlagen, welche unter dem Titel: Kramer's Album für Canevasstickerei...

Der Lehrer Wagner in Göpitz bei Pirna hat nach Rührung des Cultusministeriums eine ungefähre Schreibtafel erfunden, welche sowohl zum Schulgebrauch wie für die Geschäftswelt aus einer mit lokaler Waffe überzogenen Pappe ohne Holzrahmen, auf welche mit Feder und Linie geschrieben wird...

Herrn, 8. Juni. Unser Städtchen und seine Umgegend wurde am 5. Juni Nachmittags gegen 5 Uhr von einem heftigen Gewitter mit Hagelschlag betroffen.

Verschiedenes.

K. Leipzig, 9. Juni. Wie jäh und hartnäckig ein eingewurzelter Solchglaube sich aufrecht erhält, ist aus der Mitteilung bezüglich der Fortpflanzung der Kalle (Nr. 153) zu sehen.

Wann. Der Kal laßt; doch treten dabei die Eier aus einer so wichtigen Öffnung heraus, daß man kaum mit einer Schere hinein kann...

Man schreibt aus Mainz: Seit längerer Zeit ist unsere Stadt der Schauplatz kleinerer sozialistischer Experimente. Zur Verbesserung der Lage wurden die massenhaften Arbeitseinstellungen nach der Berlin-Keipziger Schablone arrangirt...

In Wien treibt sich seit einiger Zeit ein Agent aus Frankreich herum, der Arbeiter jedweder Kategorie unter den günstigsten Bedingungen nach Frankreich, namentlich nach Paris, zu locken sucht...

In der letzten Generalversammlung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins, welche bei verschlossenen Thüren stattfand, wurde, wie jetzt verlautet, Herr Schweizer, der ehemalige Präsident des Vereins...

Höchste Temperatur (am 19. Mai) + 25,5 C. Niederschlag (am 12. Mai) + 1,0 C. Mittlerer Luftdruck 740,93 Millim.

Man meldet aus Köln, 6. Juni: Der frühere Reichstagsabgeordnete Herr Fritz Wendt stand heute hier vor den Schranken der Justizpolizeikammer...

Ein Einfalt vom Lande. In diesen Tagen tritt an einen Posthalter in Dresden ein Lehmann und begehrt ein Groschenmarke. Nach einiger Zeit verliert er seinen Brief...

Der mittlere Barometerstand für Leipzig ist 751 M. Der mittlere Barometerstand für Leipzig ist 751 M. Der mittlere Barometerstand für Leipzig ist 751 M.

Neurologische Beobachtungen:

auf der Universitätssternwarte zu Leipzig vom 2. Juni bis 8. Juni 1872.

Table with 6 columns: Tag, Beobachtung, Temperatur, Windrichtung, and other meteorological data.

Im Monat Mai 1872 war in Leipzig: Mittlerer Barometerstand 749,57 Millim. Höchster (am 1. Mai) 759,62 ..

Table with 3 columns: Location, Temperature, and other meteorological data for various cities.

Table with 3 columns: Location, Temperature, and other meteorological data for various cities.

Samstags-Gewinne

Table with 2 columns: Lot number and Prize amount for Saturday draws.

Israelitische Religionsgemeinde. Gottesdienst am Wochenfest (Frieden) Dienstag, den 11. Juni: Abendgottesdienst...

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken: Universitätsbibliothek 2-4 Uhr. Öffentliche Sparsch. Sparanstalt: Jeden Montag...

der Besuche Nr. 12, postern beim Hauptmann; ...

C. A. Klamann's Musikalon. Instrument- u. Salten- ...

Bernhard Freyer. Anatomisch-physiologische ...

Des Saffians zu Terracina. Komische Oper in 3 Acten, nach Scribe, von ...

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Bekanntmachung. Bestellen wurden alhier erhaltener Anzeige zufolge ...

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten in Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

Abgang der Posten von Leipzig. Leipzig: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Regau: 5. 30. Fr.

der Schenke in der Zeit vom 4. bis 7. d. Mtz; ...

ein Geldfäschchen von schwarzem Leder mit ...

Erwaigte Wahrnehmungen über den Verbleib der ...

Rathhaus-Verpachtung. Eingetretener Verhältnisse wegen ist die hiesige ...

T. O. Weigel's Bücher-Auction. Morgen Mittwoch den 12. Juni Beginn der ...

Kupferstich-Auction. Heute Fortsetzung der Versteigerung. Chodowlocki, ...

Bauplatzversteigerung. Zwei von Leipzig aus an der rechten Seite der ...

Auction. Sonnabend den 15. Juni d. J. Nachmittags 2 Uhr ...

Mess-Buden. Eine Partie von 26 Stüd größeren und kleineren ...

König-Wilhelm-Berein. Ziehung der Geld-Lotterie d. 6. Seris Ende dieses Monats ...

Boose der Deutschen Lotterie. Eine Partie von 26 Stüd größeren und kleineren ...

Carl O. R. Viehweg, Petrusstr. 15.

Kriegs-Chronik 1870-1871. Chronologische Zusammenstellung der wichtigeren Ereignisse, Schlachten, Gefechte, diplomatischen Actenstücke u.

deutsch-französischen Krieges 1870/71. Verbefferteter Sonder-Abdruck aus dem Leipziger Tageblatt.

Gründl. pract. Unterricht in kaufm. Correspondenzwissenschaft. August Zeidler. Zu spr. Wohnung: Tauch Str. 12, v. 12-2 U.

Clavier-Unterr. u. Harmonielehre erth. Aufg. gebiegen ein Conservat. Adr. B. H. 101. Exp. d. Bl.

Zahnarzt C. Ehrlich, Petrusstr. 23, l. empfiehlt sich zum schmerzlosen Einsetzen künstlicher Gebisse sowie zur Ausübung aller ...

Künstliche Zähne. Kommt in Gold als auch in Kunstharz ...

Zahnarzt Gerhardt, Katharinenstrasse 1, empfiehlt sich zu allen zahnärztlichen Operationen.

Commerzproffen und Flecke der Haut entfernt schnell gegen Garantie Spezialarzt gegen Haut- und Geschlechtsleiden Dr. A. Lehrengegel, Leipzig, Kreuzstr. 6, III. und Große Windmühlenstr. 41, III. Linde, A. Glas 15 W.

Ber eine Anzeige hier oder auswärts veröffentlichen will, der besorgt damit die Unterzeichneten, deren ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.

Carl Schiffers, Speditour in Aachen. Ed. Nicolai, Weissenburg (Elsass). Legatur-Commissions- und Jura-Belehrter. Vermittlungen für Etsch-Verträge und Deutschland nehmen entgegen.

Geschäfts-Eröffnung. Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem Tage Markt Nr. 11 im Durchgang ein Weißwaaren-Geschäft errichtet habe und empfehle mich in vorkommenden Artikeln in fertiger Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche, Taschentüchern, Schürzen, Handkerchen u. s. w.

Anna betw. Zencker. Gustav Fischer, Weichstr. Nr. 68, I. Trapp.

Gelegenheitsgedichte, Tafellieder, Toaste werden schnell und schön gefertigt. Lindenstraße Nr. 19 parterre.

Prospect und Einladung

zur Betheiligung an dem

Arntitzer Braunkohlenbauverein zu Lommatzsch.

Bei dem sich immer steigenden Kohlenconsum, bedarf die Begründung eines Kohlenabbau-Actien-Unternehmens keiner besonderen Befürwortung. — Wo aber derartige Unternehmungen im Districte entstehen, die ihren Kohlenbedarf aus weiter fern: beziehen müssen (wie dies hier der Fall, wo die nächste Umgebung im Jahre 1871 — 597,740 Centner böhmische Kohlen bezogen) und wo die günstigen Lagerungsverhältnisse einen billigen Abbau gestatten, ist ein günstiges Resultat dieses Unternehmens vorausichtlich und zweifellos.

800 Actien au porteur à 100 Thlr.

Das Kohlenfeld wurde bereits früher in einer Mächtigkeit von 10 bis 11 Ellen gebaut, auch die zahlreichen Bohrlöcher ergeben eine durchschnittliche Mächtigkeit von 8 Ellen; ein Gutachten des Herrn Oberbergamts Professor v. Cotta in Freiberg vom März 1857 äußert sich in vorthellhafter Weise darüber, und deuten alle Anzeichen dahin, daß unter dem erschlossenen Flöz noch mehrere Kohlenablagerungen vorhanden sind. In Folge günstiger Ablagerung und geringer Teufe werden sämtliche Wässer und ein Theil der Förderung mittelst Stollen bewältigt, daher sich die Productionskosten auf ein Minimum beschränken. Das Areal beträgt 494 Sch-fel; die Mächtigkeit ist 8 Ellen, es sind also in Summa 85,363,200 Sack Kohle vorhanden, wovon 1/3 als nicht abbaufähige Kohle entfällt. Da eine Förderung von täglich 2000 Sack Kohle oder jährlich 360,000 Sack Kohle in Aussicht genommen ist, so reicht das vorhandene Quantum auf 21 1/2 Jahre aus. Die Productionskosten betragen pr. Decoliter 1 Rkr. 4 1/2 Pf. oder in Summa Thlr. 27,066. 20 Rgr. Die Kohle bricht im Verhältnis von 30 x Stöße, 40 x Mittel- und 30 x Klarschicht, wovon 1/3 leptoner unverkäuflich und Selbstconsumo sein wird.

168,000 Sack. Stückkohle	à 3 1/2 Rgr.	Thlr. 21,000. —
224,000 " Mittelkohle	" 2 1/2 " "	" 18,666. 20.
112,000 " Klarschicht	" 1 1/2 " "	" 5,000. —
Summa Einnahme		Thlr. 44,666. 20.
davon ab Productionskosten		" 27,066. 20.
		Verbleiben Thlr. 18,200. —

oder eine Dividende vom Capital 22 1/2 Procent. Wenn man ferner berücksichtigt, daß bei dem vorliegenden Unternehmen die Rentabilität, nicht wie bei Steinkohlenbauten, erst nach jahrelangen kostspieligen Bauten (bei Braunkohlenwerk "Siedel" kosten 676 preuß. Rthlr. 243 360 Thlr.) stattfindet, sondern in dem Zeitpunkt, wo die Auslage der Actien erfolgt, bei dem genannten Werke nicht nur alle Vorarbeiten besichtigt sind, sondern bereits Borräthe von Kohlen zu demnächstiger Eröffnung des Verkaufs gefordert sind, so muß jeder Borräthelieferer eingestehen, daß dieses Unternehmen ein vorthellhaftes, und der Ertrag keine Auslagen, sondern ein Factum ist.

Die Gesellschaft will nun jetzt einen Theil der Actien begeben und legt dieselben zur allgemeinen Subscription zum Course von 105 an nachbenannten Zeichnungsstellen unter folgenden Bedingungen auf:
in Leipzig bei der Filiale der Gothaer Bank,
= Dresden bei Herren Wahl & Dürre,
= Sera bei Herren Gebrüder Oberländer,
= Zeitz bei Herrn F. W. Müller,
= Glauchau bei Herrn H. Spott,
in Zwickau bei Herrn Julius Schmidt,
= Lommatzsch bei Herrn H. Stark,
= Chemnitz bei Herrn Fritz Dansz,
= Meerane bei Herren Rosch & Co.,
= Meissen bei Herrn Emil Mehnert, Colln am Bahnhof,
= Ostrau bei Herrn Julius Stark, Apotheker.

am 14. und 15. Juni cr.

- zum Course von 105.
- Bei der Zeichnung ist eine Caution von 10 Procent bar oder in courtstehenden Papieren zu hinterlegen.
- Für die zugetheilten Beträge sind gegen Einzahlung von zusammen 30 Thlr. auf den Inhaber lautende Interimsscheine von nominal 25 Thlr. bis zum 30 Juni cr. bei den Zeichnungsstellen in Empfang zu nehmen.
- Vollzahlungen sind gestattet und genügen Inhaber derselben eine einer 5 x Verzinsung entsprechende Vorzugsdividende.
- Bei der vorausgesetzlichen Ueberzeichnung bleibt Repartition vorbehalten.

Arntitzer Braunkohlenbau-Verein zu Lommatzsch.

Der Verwaltungsrath: **Abbebat Judelich, Vorsitzender.** Das Directorium: **Horst Stark, vollziehender Director.**

Tockayer Ausbruch-Essenz, Allen, seinen Malaga,
zur Stärkung für Kranke und Reconvalenscente, Garantie für Güte und Echtheit durch directen Bezug, empfiehlt in 1/2 Flaschen à 1 1/2, 1/2 Fl. à 15 1/2, Probeflaschen à 7 1/2, die Engel-Apotheke, Markt 12.

Theorseife
von Sigmund Elkan in Schöden à 5 1/2
ist das vorzüglichste Mittel zur Reinigung der Haut von Mitesser, rothe Flecke, Comedien; dieselbe macht die Haut geschmeidig und schützt vor Kuffspringen.
Nur allein echt zu haben im Magazin von **Theodor Fitzmann,** Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Die berühmtesten **Zahnbürsten** **Mastigé-Garantie** in verschiedenen Sorten zu 1 7/8, 10 u. 12 1/2, 1/2 empfiehlt in echter Qualität **H. Backhaus,** Grimma'sche Straße Nr. 14.

Limonaden-Essenzen.
Limonen, Ananas, Erdbeer, Citronen, Süsser-Almonaden-Essenzen von reinstem Arom und vorzüglicher Qualität in 1/2, 1/2 u. Original-Flaschen empfiehlt **C. A. Mahlyss, Schödenstraße 4.**

Keine Pflanze des Erdballs vereinigt so glücklich die heilsamsten Wirkungen auf die gesammten Organe der **Athmung und Verdauung** mit so enormer, konstanter Kräftigung des ganzen **Nerven- und Muskelsystems** als das Universalheilmittel der Indianer, die **Coca** aus **Peru,** was Autoritäten wie **A. v. Humboldt, v. Martius, Lanza u. A.** als Angewandten des gänzlichen Mangels der **Tuberkulose** (bei den Andesbewohnern) wie der fabelhaften Kraftleistungen der **Koqueros** (ohne jede andere Nahrung) bewundernd bestätigen. Hierauf fusend unterwarf Prof. Dr. Sampson die **Coca** in ihrem Vaterlande gründl. Studien und Versuchen, deren an den schwersten Krankheiten bewährtes Endresultat die **Coca-Pillen I, II & III** sind. **Coca I** erzielt bei **Hals-, Brust- und Lungenleiden** selbst in vorgeschr. Stadien noch glänzende Resultate; **Coca II** beseitigt die hartnäckigsten Störungen der **Verdauung, Magenkatarrh, Hämorrhoidalbeschwerden, Appetitlosigkeit** etc. und die **Coca III** ist das wirksamste, ja unersetzliche Heilmittel gegen **allgemeine Nervenschwäche, Hypochondrie, Hysterie** und namentlich gegen **spez. Schwäche-Zustände** (Pollutionen, Impotenz etc.) Preis nach der preuss. Arzn.-Taxe 1 1/2, 6 Schachteln 5 1/2. Näheres sagt s. wissenschaftl. Abhandlung über die **Coca, gratis-franco** durch die **Mehren-Apotheke** in **Mainz.**

Natürliche Mineralwässer
empfiehlt **in frischen Füllungen**
Otto Meissner, Nicolaistraße Nr. 52.
Ebenso nur echte Pastillen, Bade-Salze und Seltzen.

Unser älteres Lager in **Regenmänteln, seldenen und wollenen Jaquets** verkaufen wir von heute ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Herold & v. d. Wettern.

Krankenheiler
Jodfoda-Seife, als ausgezeichnete Toilette-seife, **Jodfodaschwefelseife** gegen chronische Hautkrankheiten, **Scropheln, Flechten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Geschwüre** (selbst bösartige und syphilitische), **Schrunden, namentlich auch gegen Frostbeulen, verhärtete Querschnitte, Seife** gegen veraltete harthörige Fälle dieser Art, **Jodfoda** und **Jodfodaschwefelwasser,** sowie das daraus durch Abdampfung gewonnene **Jodfodasalz** ist zu beziehen durch **E. Ritter, Köhner & Sohn, Apotheker, Werner & Gätner, Otto Reissner** in Leipzig, **Röhren-apothek** und **Gehe & Co.** in Dresden, **L. Rieffel** in Chemnitz, **Brunnen-Verwaltung Krankenheil** in Tölz (Oberbayern).

30 Verloosungen, Vogelschiessen, Schultesten etc.
empfiehlt eine große Menge nützlicher Gegenstände zu bekannt billigsten Preisen
Wilh. Kirschbaum, 19 Neumarkt 19.

Wichtig für Damen.
Wollschweißblätter, die jede sich unter Schweißausdünstung anziehen, und daher nie Schweißflecken in den Falten der Kleider entstehen lassen, hat für Leipzig alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 5 1/2 — 3 Paar 14 1/2
A. Steiniger, Café Franca.



PROSPECT.



780,000 Thaler 5procentige Prioritäts-Stamm-Actien,

eingetheilt in

3900 Stück à 200 Thaler,

der

Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer

Eisenbahn-Gesellschaft,

concessionirt durch Cabinets-Ordres vom 19. April und 2. Mai 1872.

Unter Mitbenutzung der Strecke Leipzig-Gaschwitz der Königlich Sächsischen westlichen Staatsbahn, deren Verwaltung den Betrieb der projectirten Bahn voraussichtlich übernehmen wird, soll dieselbe, ausgehend von der Station Gaschwitz, in fast gerader Richtung an den Städten Zwenkau, Groitzsch und Lucka vorbei auf Meuselwitz, Station der Altenburg-Teizer Eisenbahn, geführt werden, deren Betriebs-Eröffnung im Laufe dieses Monats erfolgen soll.

Bei den obwaltenden günstigen Terrainverhältnissen, welche weder größere Erdbarbeiten, noch bedeutendere Kunstbauten erforderlich machen, ist man in der Lage gewesen, das zu emittirende Actien-Capital auf 1,800,000 Thaler (780,000 Thaler in Prioritäts-Stamm-Actien, 520,000 Thaler in Stamm-Actien) festzusetzen, was auf die Meile Bahnlänge, welche 3 1/2 Meilen beträgt, in runder Summe 315 000 Thaler ausmacht, so daß die projectirte Bahn eine der billigsten in Deutschland werden wird.

Die Ausführung des Baues der Bahn ist für das ausgeworsene Bau-Capital durch den mit der Bau-Gesellschaft für Eisenbahn-Unternehmungen, Commandit-Gesellschaft auf Aktien F. Plessner & Comp. abgeschlossenen Vertrag gesichert.

Die bei Meuselwitz und längs der Strecke Meuselwitz-Altenburg gelegenen großartigen Braunkohlen-Lagerstätten, deren Ausbeutung in neuerer Zeit seit Beginn des Baues der Altenburg-Teizer Eisenbahn durch, zu diesem Behufe gebildete Actien-Gesellschaften in einer, dem heutigen Standpunkte des Bergbaues entsprechenden Weise energisch in Angriff genommen worden ist (s. die Kohlen-Zweigbahnen zur Verbindung der Gruben mit der gebachten Bahn sind theils vollendet, theils im Bau begriffen), sichern der projectirten Bahn bei dem starken Consum des nicht bedürftigen Bahngeländes und der geringen Entfernung von Leipzig, dessen Verbrauch an Stein- und Braunkohlen nach amtlichen Berichten im Jahre 1870 neben einer Durchfuhr von 4,000,000 Centnern 6,099 000 Centner betragen hat und bei der rapiden Zunahme der Bevölkerung von Jahr zu Jahr bedeutend steigen muß, einen umfangreichen Kohlen-Verkehr. Jetzt schon wird die Meuselwitzer Braunkohle, obgleich deren Preis durch den weiten Transport per Räder bedeutend verteuert wird, in nicht unbedeutlichen Quantitäten nach Leipzig verfahren; nach Ausführung der Bahn wird es aber außer allem Zweifel den Consum der jetzt dort dominirenden böhmischen Braunkohle, der sie an Heizkraft völlig gleichkommt und die sie durch weit geringeren Procentfuß des Aschengehaltes w aber außer allem Zweifel den Consum der jetzt dort dominirenden böhmischen Braunkohle, der sie an Heizkraft völlig gleichkommt und die sie durch weit geringeren Procentfuß des Aschengehaltes w aber außer allem Zweifel den Consum der jetzt dort dominirenden böhmischen Braunkohle, der sie an Heizkraft völlig gleichkommt und die sie durch weit geringeren Procentfuß des Aschengehaltes w

Wegen der Wichtigkeit des Preises wesentlich einschränken. (Nach den erwähnten amtlichen Berichten stellte sich der billigste Preis für 100 Centner böhmischer Würfelkohle im Jahr Leipzig auf 16 Thaler, der höchste auf 25 Thaler, wogegen die Meuselwitzer Mittelkohle sich nach Herstellung der Bahn auf nur 9 1/2 Thaler franco Leipzig bezahlet.)

Neben der Kohlenbeheizung verprechen: die rege entwickelte Industrie der vier an der Bahn gelegenen Städte, der auf der höchsten Stufe der Cultur stehende landwirthschaftliche Bezirk des mit dem Namen der „goldenen Aue“ bezeichneten Bahngeländes, in dem sich Dorf an Dorf reiht, die von der Bahn berührten Königlich Sächsischen und Herzoglich Sächsisch-Altenburgischen Staatsforsten derselben große Transportmassen zuzuführen.

Wir haben namentlich hervor: Groitzsch mit seiner in starken Progressionen zunehmenden Bevölkerung (12 1/2 % im letzten Zählungs-Terminium), seiner massenhaften Production von Schuhmachern und dem umfangreichen Bedarf an Rohstoffen sowie Versandt an fertiger Waare, die bedeutenden Ziegelmeyern bei Zwenkau, welche durch eine Zweigbahn mit der Hauptbahn verbunden werden sollen, mit ihrem starken Consum von Meuselwitzer Kohle und fast ausschließlichem Abzug nach Leipzig, die zahlreichen Mühlen bei Wegau, deren Abzugsgebiet vorzugsweise die sächsische Erzgebirge und Voigtland (via Groitzsch-Altenburg) ist, die großartigen Sandsteinbrüche der Teizer Gegend mit ihrem ausgezeichneten Material, für welche in Leipzig ein umfangreiches Absatzgebiet eröffnet wird.

Rechnen wir hierzu ferner einen beträchtlichen Personenverkehr, wie solchen einerseits die Dichtigkeit der Bevölkerung (das Bahngelände zählt zu den dichtest besiedelten Gegenden Deutschlands) und deren täglicher Verkehr mit Leipzig (dieselbe wird gegenwärtig durch tägliche mehrmalige Post- und Dampfbusfahrten vermittelt) bei dem starken Consum der Stadt und als Mittelstation des ganzen geschäftlichen Verkehrs einer weiten Umgegend, andererseits das an Naturschönheiten reiche Bahngelände seitens der Bewohner der großen Stadt in schwarze Aussicht stellt, so darf man wohl mit Bestimmtheit behaupten, daß — bei der Annahme von 14,000 Thaler pro Meile an jährlichen Betriebsausgaben, welcher auf Erfahrungen beruhende Satz bei den obwaltenden günstigsten Verhältnissen sicherlich nicht überschritten werden wird, — die Verzinsung der Prioritäts-Stamm-Actien, welche 10,400 Thaler pro Meile erfordert, überhaupt ein Brutto-Erträgniß von mindestens 24,400 Thaler pro Meile absolut gesichert erscheint.

Eine zuverlässige Bestätigung der Richtigkeit unserer Annahmen finden wir in der Werthschätzung, welche die Börse und das Capital-Anlage suchende Publicum den, constant zu 91—92 % notirten Prioritäts-Stamm-Actien der Altenburg-Teizer Eisenbahn-Gesellschaft angedeihen läßt, deren Bahn in erster Linie ebenfalls auf den Kohlenverkehr der Meuselwitzer Braunkohlen-Lagerstätten begründet ist, und welche kein solches Absatz-Gebiet in solcher Nähe für die transportirten Kohlen, wie die projectirte Bahn in Leipzig, besitzt.

Wir dürfen daher wohl die Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer Prioritäts-Stamm-Actien als mindestens gleichwerthig mit jenen betrachten.

Die Prioritäts-Stamm-Actien tragen während der Bauzeit 5 % Zinsen, welche durch die Central-Bank für Genossenschaften und das Bankhaus Riess & Itzinger garantiert sind und durch dieselben, sowie die sonstigen Bahnhöfen, gezahlt werden. Nach erfolgter Inbetriebnahme der Bahn ist den Prioritäts-Stamm-Actien ein prioritätsmäßiger Zinsgenuß von 5 % zugesichert und nehmen dieselben, sobald sich die Dividende der Stamm-Actien auf höher als 6 % stellt, mit den Letzteren gleichmäßig nach Verhältnis der Nominalbeträge an dem Ueberschuß Theil. Sollte in dem einen oder dem anderen Jahre der Reinertrag nicht ausreichen, um den Inhabern der Prioritäts-Stamm-Actien ein Dividends von 5 % zu gewähren, so wird das Fehlende aus dem Reinertrage des oder der folgenden Jahres ausgewirkt nachgezahlt.

Diese in dem Unternehmen schon liegenden Elemente einer gesicherten Rentabilität werden eine wesentliche Steigerung erfahren durch die in Aussicht genommene Fortsetzung der Bahn von Meuselwitz nach dem Elsterthale, wodurch die gegenwärtige Localbahn Theil einer großen durchgehenden Route Leipzig-Tager wird.

Die Statuten der Gesellschaft können bei allen Zeichenstellen entgegen genommen werden.
Berlin, im Juni 1872.

Central-Bank für Genossenschaften. Riess & Itzinger.

Bedingungen der Subscription

780,000 Thaler fünfprocentige Prioritäts-Stamm-Actien

der

Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn-Gesellschaft.

1) Die Subscription findet

am Dienstag den 11. Juni c.

gleichzeitig

- in Berlin bei der Central-Bank für Genossenschaften und den Herren Riess & Itzinger,
- = Leipzig bei der Leipziger Vereinsbank,
- = Dresden bei der Sächsischen Creditbank und der Dresdner Wechselbank,
- = Groitzsch bei Herren J. C. Meischke & Söhne,
- = Chemnitz bei dem Chemnitzer Bankverein,
- = Halle bei Herrn H. F. Lehmann,

während der üblichen Geschäftsstunden statt.

- Der Subscriptionpreis ist auf 89 1/2 % in Thaler-Währung festgesetzt.
- Bei der Subscription ist eine Caution von 10 % des Nominalbetrages in baar oder in guten, nach dem Tagescourse zu veranschlagenden Effecten, welche an dem Tage der Subscription gangbar sind, zu deponiren.
- Die Originalactien nebst Coupons seit 1. April 1872 sind in der Zeit vom 1. bis 5. Juli c. bei den betreffenden Subscription-Stellen gegen baare Zahlung der Summe nebst aufgelaufenen Zinsen von 5 % vom 1. April c. zu beziehen. — Nach geschehener Abnahme wird die deponirte Caution verrechnet resp. zurückgegeben.
- Sollten die subscribirten Summen den aufgelaufenen Betrag überschreiten, so tritt eine verhältnismäßige Repartition ein.
- Jeder Zeichner erhält über seine Anmeldung und Cautionseinstellung eine Bescheinigung, welche bei Abnahme der Actien zurückgegeben wird.

Leipziger Börsen-Course am 10. Juni 1872. Course im 30 Thaler-Fusse.

Table of stock market prices for various companies and bonds, including columns for company names, share types, and prices.

Borthelhafter Gutskauf. Ein durch Gebäude, Lage und Güte des Bodens...

Ein kleines Rittergut, unweit Leipzig, an der sächsisch-preussischen Grenze...

Häuser, mit Dampfanlage, Kessel und Maschine, in der wohl. Vorstadt...

Ein großes umfangreiches Fabrik-Grundstück, dicht an der Elbe, 1/2 Stunde von Dresden...

Herren-Garderoben, als: Valetots, Jaquettes, Hosen, Westen, Schlafrocke...

Julius Jacoby sen, Brühl 64, im Hause der Credit-Anstalt. Von Prima engl. Portland-Cement...

Ein großes in allerbesten Geschäfts-lage Dresdens gelegenes Hausgrundstück...

Ein vorzüglich massiv gebautes Haus, Garten, Hof, Wasserlauf, Brunnen und schöne Keller...

Ein Porzellan- und Steingutgeschäft, in Mitte der Stadt und seit 20 Jahren mit bestem Erfolge betrieben...

Schmiede-Verkauf, Ich bin gezwungen meine schwunghafte Schmiede zu verkaufen...

Elegante Salon-Pianos, in Ruß u. Jacaranda, nach neuest. Construction...

Ein sehr schönes Pianoforte, 7 Oct., Tafelform, für ein größeres Etablissement passend...

Zu verkaufen ist billig ein gebrauchtes Instrument, Flügel, Berliner Straße 20, 1. Etage links.

Zu verk. sind 1 gutes Piano, 1 Pianoforte und 1 Flügel...

Billige Neuanfertigung und eine Spiel-dose, acht Stücke spielend, sind zu verkaufen...

Schillerstrasse No. 5
ist vom 1. November ab die herrschaftlich eingerichtete 2. Etage: Saal, neun
Stuben, Badstube etc. anderweit zu vermieten.

Ein Garçonlogis ist pr. 1. Juli zu ver-
mieten Brühlstr. 12, 2. Etage links.
Zu vermieten ist 1. Juli ein Garçonlogis,
Saal und Kammer, an einen oder zwei Herren
Hofstr. Nr. 7, 3. Etage.

Ein freundl. gel. Garçonwohnung pr. 1. Juli
oder sol. in Burgstr. Nr. 5d, II. zu verm.
Zu vermieten ist eine gut ausm. Stube
mit Alkoven an 1 oder 2 sol. Herren Waisen-
hofstr. 38, 4 Tr., Ecke der Turnerstr.

Zu vermieten ist vom 1. Juli ab eine
freundl. meublirte Stube mit Kammer an einen
Herren Lindenstr. Nr. 4, 1. Trepp. links.
Ein meubl. Zimmer mit Saloncabinet vorn-
nehmend ist wegen Abreise sofort billig zu beziehen.
Näheres Ritterstr. Nr. 19, 1. Etage.

Ein schön meublirtes Zimmer mit dgl.
Schlafstube, Saal- und Hauskloset zum 1. Juli
zu vermieten Brühlstr. 11, 4. Et.
Eine gut meublirte Stube mit Schlaf-
stube ist an 2 junge Kaufleute per 1. Juli
zu vermieten
Kleine Windmühlengasse Nr. 12, 1. Et.

Ein meublirtes Zimmer nebst großer Schlaf-
kammer mit 2 Betten ist zu vermieten
Grimma'sche Str. Nr. 4, 2 Treppen.
Ein großes, gut meublirtes Zimmer
nebst Alkoven ist sofort zu vermieten
bei Wilhelm Barthel, Burgstr. Nr. 10, 1. Etage.

Stube-Vermiethung.
Eine zweifelhafte Stube, freundlich parterre
an Garten gelegen, ist an eine einzelne anständige
Person zu vermieten, auf Wunsch mit Bett, Tisch
und Stühlen Reudnitz, Thausstr. 26.

Eine freundliche Schlafstube Antonstr. Nr. 19
rechts parterre.
Ein solides Mädchen findet sofort eine Schlaf-
stube in einer Stube bei einer Witwe. Zu er-
fragen im Geschäft Brühl Nr. 28.

Offen ist eine Schlafstube für einen Herrn
Johannisstr. Nr. 23.
Offen ist eine freundliche Schlafstube
Königsstr. Nr. 4, im Hofe 3 Tr.
Offen ist eine Schlafstube in einer Stube
Reudnitz, Gemarkenstr. Nr. 35, 1 Tr.

Offen ist eine freundliche Schlafstube für
Herren Büchergäßchen Nr. 5, 1. Etage.
Offen ist eine Schlafstube für Herren
Markt Nr. 6, im Hofe 2 Tr. links.
Offen ist eine freundliche Schlafstube f. einen
soliden Herrn Schützenstr. 7, Hof r. 3 Tr. I.
Offen ist eine Schlafstube für einen Herrn
Burgstr. 7, 4 Treppen.

Offen ist eine Schlafstube für einen Herrn
Nicolaistr. 14, Hof rechts 1 Tr. bei Rixten.
Offen ist eine Schlafstube für Herren
Bayerische Str. 7c, 1 Treppe vornheraus.
Offen ist eine Schlafstube für einen soliden
Herrn Ulrichstr. Nr. 57, 1 Tr. rechts.
Offen ist eine Schlafstube mit Hauskloset und
Wirttagstisch für 1 Herrn Karlsruher 8, 4 Tr. r.

Theater-Terrasse.
Heute Dienstag Abend Concert
vom Musikchor des Herrn Conrad (Dornmüll).
Limbacher Bierstunnel.
Concert und Vorstellung,
3 Damen, 4 Herren unter Leit. d. Hrn. Rostock.
Liederhalle.
Heute Concert und Vorstellung unter Mitwir-
tung des beliebten Komikers Herrn Wehrmann.

Barthel's Restauration,
24. Burgstr. 24.
Concert und Vorstellung der Gesellschaft
der Herren Koch und Wetzel.
Heute Abend Schweinsschinken mit Klößen, wozu
ergebenst einladet J. H. Gösswein, Reudnitzstr. 15.
Allerlei.
Mittagstisch, Suppe, 2/3 Portionen
7 1/2 Ngr., 22 Marken 5 Thaler.
Stadt Wien Petersstr. 20.
Vetters Garten.
Zu dem heute stattfindenden Concert
mische Stockfisch mit Soßen und
Kostbeef mit Madeiraauce.
Achtungsvoll Ernst Vetters.
Emil Härtel,
Heute Allerlei Lagerbier u. Zerbsterrf.

Dampfschiffahrt Leipzig Abfahrt, Nachmittags 1/2 3, 1/2 4, 1/2 5, 1/2 6, 1/2 7, 1/2 8 u. 1/2 9 Uhr:
Plagwitz 2, 3, 4, 5, 6, 7 u. 8

Franzius-Theater
Gohlis.

Einem verehrlichen Publicum erlaube ich mir hierdurch zur Anzeige
zu bringen, daß am
Sonntag den 16. Juni
die Eröffnung meines neu und elegant erbauten Theaters statt-
findet.
Da ich eine aus bestrenommirten Kräften der bedeutend-
sten Theater zusammengestellte Gesellschaft für Oper, Schau-,
Lustspiel, Posse und Ballet engagirt habe und demnach im
Stande bin, dem Geschmacke des verehrlichen Publicums nach allen
Richtungen hin in würdiger Weise Rechnung zu tragen, glaube
ich mich wohl der Hoffnung hingeben zu dürfen, daß sich mein Unter-
nehmen bald allgemeine Gunst hierorts erringen wird, welche mir zu
erhalten mein eifrigstes Bestreben sein soll. Gleichzeitig mit der Er-
öffnung des Theaters findet auch die der damit verbundenen Restau-
rationsräumlichkeiten und des Gartens statt, in welchem lech-
teren täglich vor und nach der Vorstellung Concerte der
engagirten circa 30 Mann starken Theatercapelle zur Auf-
führung kommen. Das Nähere bringen s. Zt. die Annoncen und Zettel.
Indem ich mein Etalissement einem verehrlichen Publicum zur
gütigen Benugung bestens empfohlen halte, zeichne
mit Hochachtung
Franzius Schippers,
Director.

Table with 2 columns: Price category and Price.
Procentumslogen 20 Ngr. (pr. Duzend 7 Thlr.)
Mittelloge 15
Rangloge 12 1/2
Parterreloge 10 1/2
Sperrsitze 10
Parterre 5

Billets sind außer an der Casse in Gohlis, auch
in Leipzig im Annoncenbureau von Bern-
hard Freyer, Neumarkt 39, zu haben.

Schützenhaus.
Heute 30. Abonnement-Concert
vom Musikchor des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter
Leitung des Herrn Capellmeister Baum
im Trianongarten.
Volle Illumination. Bei günstiger Witterung 10,600 Flammen.
Alpenglühn mit neuen Effecten.
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 7 1/2 Ngr.

Westend-Halle
Heute Dienstag
groses Garten-Concert
unter Leitung des Herrn Director Biede.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 Ngr.

Schweizerhäuschen.
Heute Abend-Concert der Capelle von F. Rüdner.
Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Vetters Garten.
Heute Abend grosses Concert.
Orchester 16 Mann. Entrée à Person 1 Ngr. Anfang 8 Uhr. Programm an der Casse.

Erstliche 3 1/2 Proc. Pfandbriefe kleine 1/2 Proc. höher als sonst...

Zu Creditation waren Leipziger heute wieder die beliebtesten...

Von Deutschen Prioritäten, die billiger als die ausländischen...

Von Österreichischen Prioritäten zeichneten sich auch...

heute Bilien-Bilener durch sehr große Umsätze zu unvorhergesehenem Course...

Von Industrie-Aktien suchte man Kettenstahlfabrik-Aktien...

Die am 11. Juni zur Subscription kommenden 780,000 Thlr. 5 Proc. Prioritäten...

Table with 2 columns: Title and Price/Value. Includes 'Telegraphischer Coursbericht' and various bond listings.

Aug. 25 Thlr. 14 Sgr. per Aug.-Sept. 22 Thlr. 26 Sgr. per Octob. 20 Thlr. 10 Sgr. Rindg.:

Table with 2 columns: Title and Price/Value. Lists various securities and interest rates.

Table with 2 columns: Title and Price/Value. Lists exchange rates and other financial data.

Telegraphische Depeschen. Darmstadt, 9. Juni. Bei dem anlässlich des heutigen Geburtstags...

Angemeldete Fremde.

Large table listing names and addresses of registered foreigners, organized in columns.